

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **99/100 (1932)**

Heft 25

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

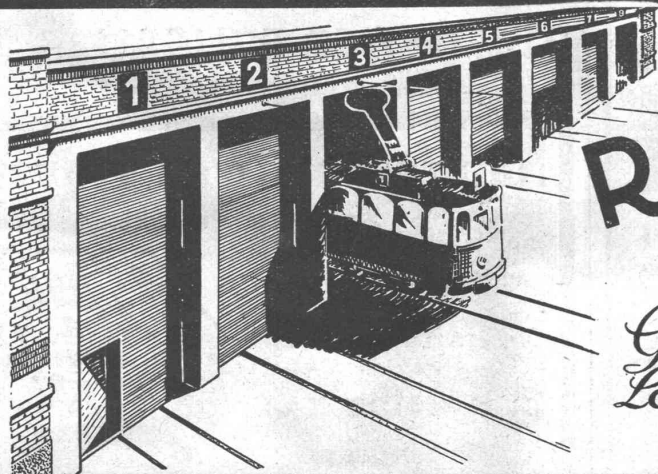
WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
 REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
 UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
 GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
 Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
 40 Fr.; Ausland 50 Fr., postamtlich abonniert
 40 Fr. zuzüglich Gebühren. / Einzel-Nr. 1 Fr.

VERLAG CARL JEGHER, ZÜRICH
 Dianastrasse 5 / Postbeck VIII 6110
 Telefon: 34.507 ■ In Kommission
 bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch die A.-G. der Unternehmungen
 RUDOLF MOSSE, Zürich, Basel, Bern / Die
 viergespaltene Colonelzeile 50 Cts., Titelseite
 80 Cts., ausländ. Anzeigen 60 Cts., Titelseite 1 Fr.



PRO
 PRA

ROLLTORE

AUS HOLZ

für
*Garagen Remisen,
 Lagerhallen sind solid
 und isolieren gut*

Wilh. Baumann Rolladenfabrik Horgen

PARIS

RESTAURANT
 BAR
 BIERSTÜBLI

GRÖSSTER KOMFORT
 BEI BILLIGSTEN PREISEN

STENOTYPISTINNEN
 PRIVATBUREAUX
 AUSSTELLUNGSRAUME

PLACE DE LA RÉPUBLIQUE
 TELEGR.-ADR.: OTELDERNE, PARIS

HOTEL MODERNE



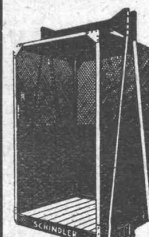
SCHINDLER-AUFZÜGE

FÜR PERSONEN- UND WARENBEFÖRDERUNG - IN MODERNSTER AUSFÜHRUNG -
 MIT MEHREREN GESCHWINDIGKEITEN - FEINABSTELLUNG - ZWANGLÄUFIGEN
 TÜRVERSCHLÜSSEN - GRÖSSTE BETRIEBSSICHERHEIT UND GERÄUSCHLOSIGKEIT

SCHINDLER & CIE

AUFZÜGEFABRIK
 GEGRÜNDET 1874

LUZERN



LUXFER

Verlangen Sie Prospekte

ROB. LOOSER & CIE., ZÜRICH

**Beton-Glitterfenster für Fabriken
 sind billiger als schmiedeliserne**

Telephon: 37.295



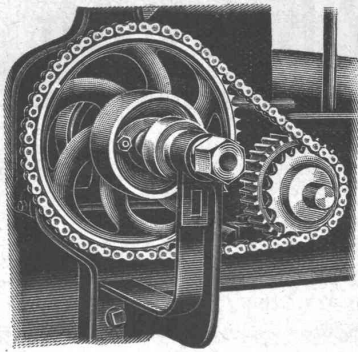
Heinr. Brändli Söhne Horgen u. Zürich

Telephon: 924.038

Telephon: 58.038

Asphalt-, Dachpappen- und Holzcement-Fabrik

Asphalt-Beläge * Asphalt-Isolierungen



RENOLD-KETTEN-ANTRIEBE

sind das **anpassungsfähigste Kraftübertragungselement für alle Neukonstruktionen od. Umänderungen**

Renold-Kettenantriebe sind Präzisionsantriebe und nicht zu vergleichen mit Gall-Kettenantrieben

W. EMIL KUNZ, ZÜRICH 2
Gotthardstrasse 21 Telefon 52910

**KANALISATIONEN
KLÄRANLAGEN
WASSERVERSORGUNGEN**
für einzelne Grundstücke und ganze Ortschaften
BEBAUUNGS- UND QUARTIERPLÄNE

Ing. LOUIS AUF DER MAUR
ZÜRICH 1, Beatengasse 15
Telephon 39.523

25 jährige Praxis

als: Ing. beim Bau der Bodensee-Toggenburg-Bahn. Gemeinde-Ing. von Tablat (heute St Gallen Ost). Ing. beim Tiefbauamt der Stadt St. Gallen. Gemeinde-Ing. von Oerlikon (Zürich). Stadt-Ing. von Zug etc.

NAEGELI & Co., BERN

PATENTANWALTSBUREAU, Bundesgasse 16

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber folgender schweizerischer Patente wünscht mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und ist gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder die Patente zu verkaufen:

- No. 97898 vom 20. Juli 1921, auf: „Selbsttätige Feuerwaffe mit Hammerschloss“.
- No. 99311 vom 24. Dezember 1921, auf: „Verschlusseinrichtung für Aushöhlungen im Gewehrkolben“.
- No. 100218 vom 23. Dezember 1921, auf: „Patronenzieher an Feuerwaffen“.
- No. 100732 vom 27. Dezember 1921, auf: „Gewehrverschluss, insbesondere für Jagdgewehre“.
- No. 101196 vom 27. Dezember 1921, auf: „Jagdgewehr“.
- No. 110767 vom 9. Mai 1924, auf: „Den Griffteil aufweisende Einrichtung am Verschluss von Feuerwaffen“.
- No. 116172 vom 29. Juli 1925, auf: „Jagdgewehr“.
- No. 116749 vom 3. November 1925: „Gewehrverschluss insbesondere für Jagdgewehre“.
- No. 116840 vom 29. Juli 1925, auf: „Jagdgewehr“.
- No. 123956 vom 24. August 1926, auf: „Selbsttätige Feuerwaffe mit gemeinsamem Rücklauf von Lauf und Verschluss“.
- No. 133829 vom 13. August 1928, auf: „Patronenzufuhrvorrichtung für Repetierwaffen mit einem die Munition von unten zuführenden Magazin“.
- No. 134661 vom 6. August 1928, auf: „Visier“.
- No. 137274 vom 29. Januar 1929, auf: „Stichelhaus an Drehbänken mit Einstellvorrichtung für den Schneidstahl“.

Gefällige Offerten oder Vorschläge werden durch Herren **NAEGELI & Co., Patentanwaltsbureau, Bundesgasse 16, in BERN**, weiterbefördert.

Unsicherheit

darf Sie nie plagen. Sie müssen sich auf Ihre Massnahmen verlassen können. **STAMM-DECKEN** sind sicher — trotz jedem Gewitterregen und haben sich seit 50 Jahren bewährt. Unverwüsthliche Schweizer Qualitätsarbeit. Günstige Bedingungen.

STAMM & CO EGLISAU
WAGENDECKEN & WACHSTUCHFABRIK · TEL. 2



Naturasphalt von Travers

Schweizer-Produkt

Anerkannt bester Asphalt
für jede Art
Asphaltbelag.

E. R. Zetter & Co.
in Solothurn.



Gegründet 1843

Fabrik-Marke



Bei Ihren Anlagen spielt Geräuschlosigkeit doch sehr oft eine grosse Rolle. Vermeiden Sie Aerger und Unkosten und wählen Sie

Meidinger-Ventilatoren

die nach wissenschaftlichen Grundsätzen gebaut werden. Sie zeichnen sich aus durch

geräuschlosen Lauf, Betriebssicherheit, hohen Wirkungsgrad.



Das Kennzeichen unserer Qualität

G. Meidinger & Cie., Basel.



WABA-BAUPLATTEN

WABA-Bauplatten A.-G., Basel
Rümelinbachweg 55

für
**Zwischenwände
ohne Verputz**
sofort streich-
und tapezierfähig

Mit Recht fordern Sie, dass

Radnabenfett

1. einen Schmierfilm bilde, der den vor-
kommenden hohen Belastungen stand-
hält. Dies kann es nur tun, wenn hoch-
wertige und viskose Oele verarbeitet
sind;
2. hitzebeständig sei und nicht auslaufe;
3. gegen eindringende Unreinigkeiten ab-
dichte;
4. vollkommen säurefrei sei;
5. genügend konsistent sei, um an der
Schmierstelle zu haften und dabei ge-
schmeidig genug um nicht durch in-
nere Reibung Kraftverlust zu bedingen.

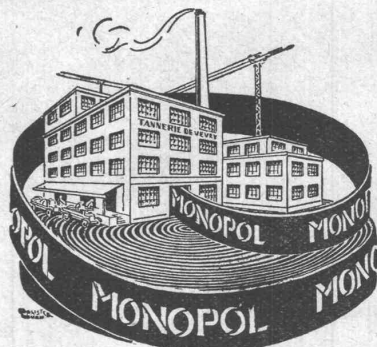
Radnabenfett A S E O L No. 2
erfüllt alle diese Erfordernisse in beson-
derem Masse

Die alleinigen Fabrikanten:

ADOLF SCHMIDS ERBEN
Aktiengesellschaft, BERN
Telephon 27.844



Verlangen
Sie
Preis-
Offerten

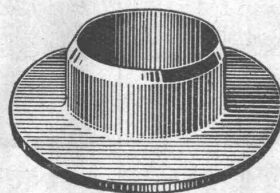


Technische
Beratung
kostenlos

Leder-Treibriemen

Marke: „MONOPOL“ „IDEAL“
„MAXIMA“ „LEMAN“

reine Eichenloh-Grubengerbung
grosse Zerrellsfestigkeit - Geschmeidigkeit
grösste Adhäsion und
unbegrenzte Lebensdauer



Leder-Manschetten

Dichtungen
Technische Artikel
jeder Art

TANNERIE de VEVEY S.A.

Telephon No. 59

Glasdächer

Dachoberlichter

in klüfflosen Systemen „Kully“

Glasdachwerke

Simon Kully, Olten

Dipl.-Ingenieur E. T. H.

Aeltestes Spezialgeschäft
Eigenes Ingenieurbureau

Gegründet 1854
Telephon 20.50

JURASIT-Edelputzmaterial

wasserabweisend in allen Nüancen,
Korngrößen und für alle Putzarten

TERRAZZO- UND JURASIT-WERK A.-G.
BÄRSCHWIL



FAVAG

LIMNIMETER
überwachen
den **INHALT** der
WASSERBEHÄLTER

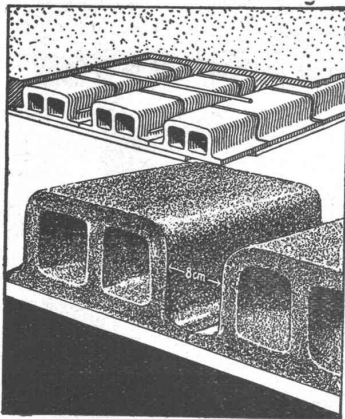
FAVAG
Fabrik elektrischer Apparate
A.-G.
NEUENBURG

GUSS-BAUSTEIN-FABRIK ZÜRICH A.-G. ZÜRICH

Bureau: Zürich, Fraumünsterstr. 14
Telephon 38.087

Fabriken: Altstetten, Güterstr., Tel.: 55.022
Badenerstr., Tel.: 55.415

Erste Spezialfabrik für SCHLACKEN- und BIMS-PRODUKTE



Deckensteine „Phönix“

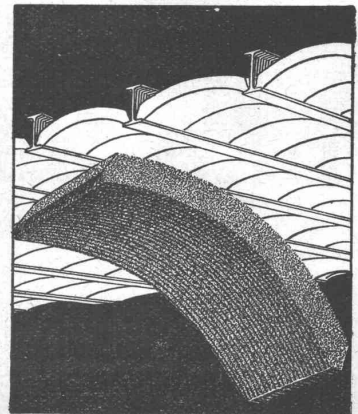
aus Schlacken- oder
Bimsbeton

Hochisolierendes Material
Garantiert salpeterfrei

Herkules-Hourdis

aus armiertem Beton bieten durch
ihre **hohe Tragfähigkeit, Bil-
ligkeit, raschen Einbau und
sofortige Benutzungsmög-
lichkeit** der eingedeckten Räu-
me, grosse Vorteile -

Billigste Massivdecke





Superbeton-

Schleuderrohr

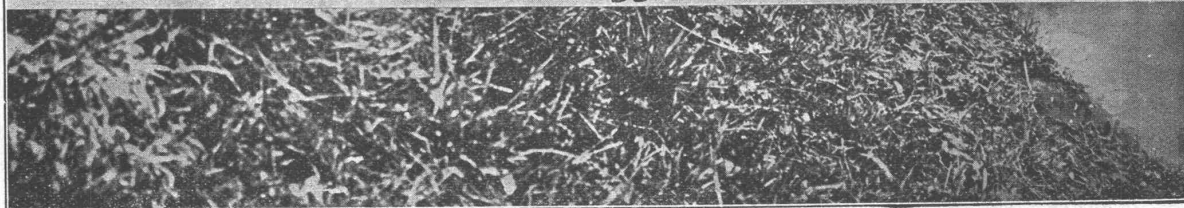
unerreicht in Bezug auf
Druckfestigkeit und Dichtigkeit

A.-G. Hunziker & Cie.

Zürich

Brugg

Olten

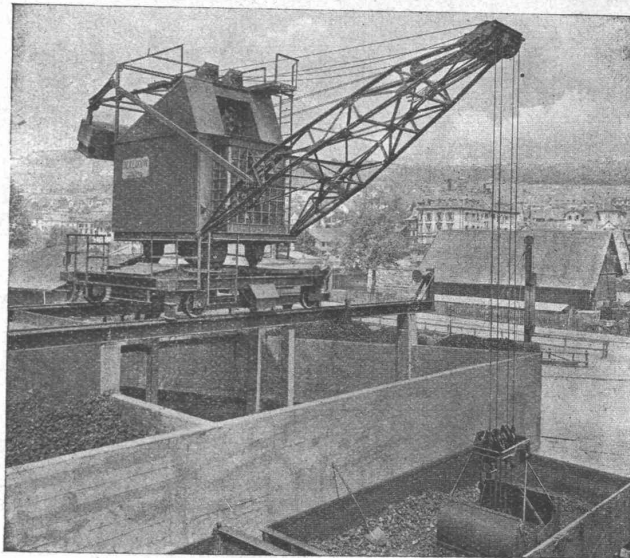


MASCHINENFABRIK OERLIKON OERLIKON

Motor-Laufwinden

Motor-Flaschenzüge

Hängebahnen



Verladebrücken

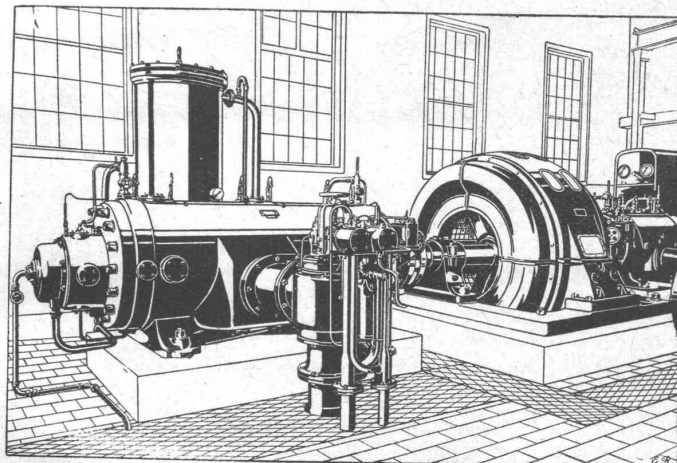
Spills

Schneckengetriebe

Kran-Anlagen

Hebezeuge aller Art mit elektr. Antrieb

SLM-WINTERTHUR ROTATIONS-KOMPRESSOREN



für alle Zwecke

Ortsfeste und
fahrbare Anlagen
für Drücke bis 16 Atm.
und Vakuum bis 99 %

Zahlreiche
Referenzen

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik, Winterthur



DAS NEUE TELEPHON:

5 Sprechstellen auf einem Anschluss – Bequemste Verbindung nach auswärts oder mit andern Räumen durch Druck auf eine Taste – Kein Umschalten – Kein Mithören der Dienstboten – Mehr Komfort und mehr Ruhe im Hause – Verlangen Sie b. Telephonamt Vorführung des „Linienwählers 1/4“



Schmidhof, Zürich



Schaufenster-Anlagen

in Eisen, Bronze und Anticorodal, mit Scherengitter und Sonnenstoren

Gebr. Tuchschnid

Frauenfeld, Tel. 70, Zürich, Löwenstr. 3 (Sihlporte), Tel. 32.301

PATENTANWALTS-BUREAU AMAND BRAUN, Nachf. v. A. Ritter, Rümelinbachweg 11, BASEL.

Offerten zur Ausübung patentierter Erfindungen

No. 312. Der Inhaber des schweiz. Patentes No. 91026 vom 28. Juni 1920, betr.: „Vielzellige Zentrifugalpumpe mit sich kreuzenden Flüssigkeitsströmen“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 467. Die Inhaberin der schweiz. Patente No. 107401 vom 31. Januar 1924, betr.: „Vorrichtung zum Beschneiden der Stereotypieplatten in Stereotypiegiessmaschinen“; No. 112222 vom 27. September 1924, betr.: „Vorrichtung zur Zubereitung der photographischen Klischees für photo-typographische Setzmaschinen“; No. 113180 vom 17. Januar 1925, betr.: „Blatt-Klemmvorrichtung an den Zylindern von Druckmaschinen“; No. 113554 vom 6. November 1924, betr.: „Blattabnahmevorrichtung für Druckmaschinen“; No. 124776 vom 11. Dezember 1926, betr.: „Blattübertragungszylinder in Druckmaschinen“ und No. 141906 vom 12. August 1929, betr.: „Automatische Vorrichtung an Tiefdruckmaschinen zum Auftragen der Farbe auf Platten und Druckstöcke“, wünscht diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 510. Die Inhaberin der schweiz. Patente No. 111800 vom 17. November 1924 und Zusatz No. 114049 vom 8. April 1925, betr.: „Giessform für Stereotypieklischees“; No. 112217 vom 2. Januar 1925, betr.: „Formvorrichtung für Stereotypplatten“; No. 113359 vom 2. Januar 1925, betr.: „Vorrichtung zum Giessen und Bearbeiten rohrförmiger Stereotypieklischees“; No. 113416 vom 2. Januar 1925, betr.: „Flüssigkeitspumpe“; No. 119488 vom 12. Dezember 1925, betr.: „Einfärbvorrichtung für Druckpressen“, und No. 120822 vom 12. Dezember 1925, betr.: „Giessform für rohrförmige Druckklischees“, wünscht diese Patente zu ver-

kaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 550. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 114169 vom 15. Juni 1925, betr.: „Dampfkessel“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 598. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 127248 vom 19. Mai 1926, betr.: „Verfahren zur Herstellung von kieselsäurearmem Aluminiumhydroxyd“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 642. Die Inhaber der schweiz. Patente No. 113489 vom 16. Mai 1925, betr.: „Spelsevorrichtung für Druckluftbremsen“; No. 121510 vom 28. April 1926, betr.: „Druckluftbremsapparat“; No. 126290 vom 7. Mai 1927, betr.: „Elektrischer Gleichrichter“, und No. 132141 vom 5. Mai 1928, betr.: „Kupferelektrode für ruhende, trockene Metallgleichrichter“, wünschen diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 698. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 141286 vom 29. Mai 1929, betr.: „Maschine zur Nassbehandlung von Textilfasern“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 699. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 127562 vom 21. Juni 1927, betr.: „Ladeauswerfer mit Sicherung für Selbstlader“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

Auskunft über obige Patente erteilt Ingenieur und Patentanwalt Amand BRAUN, Nachf. von A. Ritter, BASEL.